

Die Entwicklung und Veröffentlichung einer Spielsuche und Vermittlung für Brettspiele birgt verschiedene Problemrisiken, die berücksichtigt werden sollten, um rechtliche, ethische und technische Probleme zu vermeiden.

#### 1. Die Konzeption (Suchfunktion):

Es besteht nur begrenztes bis gar kein Anwenderinteresse. Die Nutzerbasis ist unzureichend. Die Akzeptanz bei den Nutzern ist gering. Dem Produkt fehlen überzeugende Qualitäten und findet daher keine starke Resonanz auf dem Markt.

#### 2. Qualität der Suchergebnisse:

Unzureichende oder ungenaue Suchergebnisse: Wenn das System nicht in der Lage ist, genaue und relevante Suchergebnisse bereitzustellen, kann dies die Benutzerzufriedenheit beeinträchtigen und dazu führen, dass die App weniger genutzt wird.

Die Genauigkeit der Suchfunktion lässt sich anhand eines Proof of Concepts im Verlauf des Projekts testen.

#### 3. Qualität der Vorschläge:

Irrelevante Vorschläge: Wenn das System nicht in der Lage ist, Vorschläge von Spieltreffen, die die Benutzer interessieren, bereitzustellen, kann dies die Benutzerzufriedenheit beeinträchtigen und dazu führen, dass die App weniger genutzt wird. Hinzu kommt, dass für die Entwicklung eines solchen Algorithmus keine Vorerfahrung vorliegt.

Dieser Algorithmus lässt sich anhand eines Proof of Concepts im Verlauf des Projekts testen.

#### 4. Qualität der Vermittlungen:

Unzufriedenstellende Vermittlungen: Wenn das System nicht in der Lage ist, den Benutzern passende Mitspieler zu vermitteln, kann dies die Benutzerzufriedenheit beeinträchtigen und dazu führen, dass die App weniger genutzt wird.

Hierzu lässt sich kaum ein PoC einrichten. Dies wäre anhand eines fertigen Prototyps zu testen.

#### 5. Datenschutz und Sicherheit:

Datenschutzrisiko: Bei der Verwendung einer Suchfunktion-App können Benutzerdaten wie Suchanfragen, Standorte und persönliche Informationen erfasst werden. Der unsachgemäße Umgang mit diesen Daten kann Datenschutzverletzungen und rechtliche Probleme verursachen.

Sicherheitsrisiko: Suchfunktion-Apps können anfällig für Sicherheitsverletzungen und Hacking-Angriffe sein. Es ist wichtig, robuste Sicherheitsmaßnahmen zu implementieren, um die Daten der Benutzer zu schützen.

Als Gegenmaßnahmen sind hier eine robuste Recherche, was die Gesetzlage angeht, sowie die Verwendung von sicheren Protokollen angebracht.

#### **6. Abhängigkeit von Drittanbietern:**

Für die Funktion des Systems ist der Aufbau einer Spieledatenbank notwendig. Hierzu käme in Frage die Datenbank eines Drittanbieters zu nutzen. Hierdurch entsteht das Risiko, dass die gewünschte Funktion nicht verfügbar ist, z.B. wegen Nutzungskosten der API.

Dies lässt sich anhand eines Proof of Concepts im Verlauf des Projekts testen.

#### **7. Die Gestaltung:**

Die Gestaltung ist unübersichtlich und entspricht nicht den Anforderungen. Das Design ist ungeeignet und passt nicht.

Hier sind als Gegenmaßnahme die Standards und Normierungen der MCI bei der Entwicklung des Systems zu beachten.

#### **8. Urheberrecht und geistiges Eigentum:**

Die App kann Suchergebnisse anzeigen, die urheberrechtlich geschützte Inhalte enthalten. Es ist wichtig sicherzustellen, dass die App Urheberrechtsrichtlinien einhält und keine unrechtmäßig kopierten Inhalte anzeigt.

Diesem Risiko ist durch wohlbedachte Einspeisung von den Daten, bzw. durch bedachte Auswahl eines Drittanbieters für die selbigen, entgegenzuwirken.

#### **9. Verfügbarkeit und Ausfallzeiten:**

Die App sollte eine hohe Verfügbarkeit und Zuverlässigkeit bieten. Serverausfälle oder technische Probleme können die Benutzererfahrung beeinträchtigen.